

Ausführungsanweisung

bituminöse Abdichtungsmasse

1. Allgemeines

1.1 Produktbeschreibung

Rotabit® ist eine polymermodifizierte Bitumenmasse zur Herstellung von Dichtungsschichten.

1.2 Anwendungsbereiche

Rotabit® wird zur Herstellung der Dichtungsschicht im Abdichtungsaufbau auf Beton- oder Stahlflächen verwendet. **Rotabit®** wird vorzugsweise mit einer Schutzschicht aus Gussasphalt, aber auch mit einer Schutzschicht aus Walzasphalt überbaut.

1.3 Lieferung, Lagerung und Verpackung

Lieferform, Liefergröße	Fest in 10 kg Kartongebinde oder heißflüssig im isoliertem Tankwagen
Zulässige Lagerungsdauer	Unbegrenzt
Lagerungsbedingungen	Trocken, geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung

2. Ausführung

2.1 Allgemeines

Erforderliche Arbeitsschutzmaßnahmen nach Gefahrstoffverordnung (GeStoffV), R- und S-Sätze, siehe DIN-Sicherheitsdatenblätter.

2.2 Witterungseinflüsse

Rotabit® darf **nicht** auf nassen oder gefrorenen Unterlagen eingebaut werden. Bei trockener Unterlage kann **Rotabit®** auch bei Temperaturen <0° C verarbeitet werden.

Ausführungsanweisung

bituminöse Abdichtungsmasse

2.3 Beschaffenheit der Unterlage

Untergrund Beton

Rotabit® wird auf einer mit Reaktionsharz grundierten Betonfläche aufgetragen.

Eine Aushärtung der Grundierung ist nicht zwingend erforderlich.

Bei bereits ausgehärteter Grundierung muss die Fläche sauber, frei von losen Teilen und haftvermindernden Stoffen sein.

Untergrund Stahl

Rotabit® wird auf eine **ausgehärtete** Grundierung aus Reaktionsharz aufgetragen.

Die grundierten Flächen müssen sauber, frei von losen Teilen und haftvermindernden Stoffen sein.

Die Verarbeitung von **Rotabit®** in Reparaturstellen kann frisch in frisch erfolgen, allerdings dürfen diese Reparaturstellen bei Einbau der nachfolgenden Schichten nicht betreten werden.

2.3.3 Maßnahmen bei langer Liegezeit und Verschmutzung

Bei Verschmutzungen der **Rotabit®** Oberfläche durch Kraftstoffe, Öle oder andere Bitumen lösende Stoffe ist die Bitumenmasse vollständig zu entfernen und durch neues Material zu ersetzen.

2.4 Auftrag der Bitumenmasse Rotabit®

2.4.1 Auftragsmengen je m²

Beton:

Verbrauchsmenge: ca. 3-4 kg/m² (bei einer Rauhtiefe von ≤ 1,0 mm)

Stahl:

Verbrauchsmenge: ca. 1,0-1,5 kg/m² (bei einem Rauheitsgrad „mittel (G)“
Die maximale Auftragsmenge von 1,5 kg/m² darf nicht überschritten werden.

2.4.2 Umgebungsbedingungen

Materialtemperatur	160 - 180°C
Temperatur der Unterlage	> 0°C
Rel. Luftfeuchte	< 80%
Taupunkt	entfällt
Temperatur der Luft	> -5°C

2.5 Verarbeitung

2.5.1 Einbau der Bitumenmasse Rotabit®

Verarbeitung von Hand

Rotabit® wird vor dem Einbau mittels indirekt beheiztem Rührwerkskocher gleichmäßig auf min 160° C bis max. 180 ° C erhitzt.

Anschließend wird die flüssige Masse an der Einbaustelle ausgegossen und mit Schiebern gleichmäßig verteilt.

Verarbeitung durch spritzen

Rotabit® kann im aufgeschmolzenem Zustand auch mittels einer dafür geeigneten Bitumenspritzmaschine oder einem Rampenspritzgerät auf der Einbaufläche maschinell verteilt werden.

Begeh- und Befahrbarkeit durch Abstreuerung (*Nur auf Betonflächen möglich*)

Wird **Rotabit®** auf eine frische, nicht ausgehärtete Grundierung aufgetragen, kann durch Abstreuerung der Oberfläche eine leichte Begeh- und Befahrbarkeit hergestellt werden. Hierzu wird ein auf 130·°C erwärmtes, staubfreies Abstreumaterial der Lieferkörnung 8/11mm verwendet. Die Auftragsmenge beträgt ca. 3-5 kg/m².

2.5.2.Wartezeiten

30 Minuten nach der Applikation von **Rotabit®** kann der Asphalteinbau erfolgen.

Viaduct Rotabit®

Ausführungsanweisung

bituminöse Abdichtungsmasse

2.5.3 Überarbeitung von Fehlstellen

Kontrolle der abgedichteten Flächen:

Nach Fertigstellung der jeweiligen Abdichtungsflächen sind diese vor Verlegen der Schutzschicht auf Fehlstellen oder Beschädigungen zu untersuchen.

Beseitigung von Fehlstellen:

Größere Fehlstellen können erwärmt und mit **Rotabit®** überarbeitet werden. Kleinere Fehlstellen werden durch die Überbauung mit heißem Asphalt egalisiert.